

Wirtschaftsplan
des
Ausbildungszentrums für Verwaltung
für das Jahr 2017

(Beschlissen am 01. Dezember 2016)

AUSBILDUNGSZENTRUM FÜR VERWALTUNG

2.1 Beschluss über den Wirtschaftsplan 2017

Aufgrund des § 5 Abs. 1 Satz 1 des Ausbildungszentrumsgesetzes (AZG) vom 27. Januar 2009 (GVOBl. Schl.-H. S. 60), zuletzt geändert durch Artikel 5 des Gesetzes zur Änderung des Hochschulgesetzes und anderer hochschulrechtlicher Vorschriften vom 11. Januar 2016 (GVOBl. Schl.-H. S. 2), hat das Kuratorium des Ausbildungszentrums für Verwaltung am 1. Dezember 2016 folgenden Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2017 beschlossen:

1. Erfolgsplan

Einnahmen	12.177.000 Euro
Ausgaben	12.177.000 Euro

2. Finanzierungsplan

Finanzbedarf	372.600 Euro
Deckungsmittel	372.600 Euro

3. Es werden festgesetzt

- | | |
|---|-----------------|
| a) der Gesamtbetrag der Kredite für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen auf | 0 Euro |
| b) der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen auf | 0 Euro |
| c) der Höchstbetrag der Kassenkredite auf | 250.000 Euro |
| e) die Gesamtzahl der im Stellenplan ausgewiesenen Stellen auf | 120,66 Stellen. |

4. Ermächtigungen

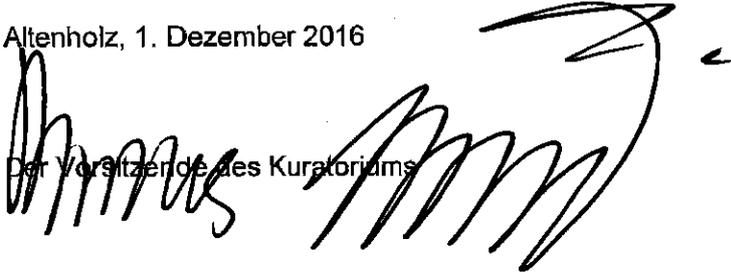
- a) Die Leiterin oder der Leiter des Ausbildungszentrums für Verwaltung wird ermächtigt, die Zustimmung zur Leistung über- und außerplanmäßiger Ausgaben im Einzelfall bis zur Höhe von 20.000 Euro zu erteilen, wenn diese Ausgaben durch Minderausgaben an anderer Stelle oder durch Mehreinnahmen gedeckt sind.

Bevor die Mehreinnahmen zur Deckung herangezogen werden können, sind sie mit Mindereinnahmen zu saldieren. Eine Deckung durch Entnahme aus der Allgemeinen Rücklage ist dabei nicht zulässig.

Die Zustimmung des Kuratoriums gilt als erteilt. Von einer Inanspruchnahme dieser Ermächtigung ist dem Kuratorium zu berichten.

- b) Die Ausgaben des Erfolgsplanes sind - mit Ausnahme der Buchungsstelle 71000 „Drittmittel, angewandte Forschung“ - gegenseitig deckungsfähig.
- c) Innerhalb des Erfolgsplanes können Mehrausgaben bis zur Höhe der Mehreinnahmen geleistet werden.
- d) Die Ausgaben des Finanzierungsplanes sind gegenseitig deckungsfähig.
- e) Die Einnahmen im Bereich der „Drittmittel, angewandte Forschung“ stehen für die zweckgebundene Verwendung zur Verfügung. Mehrausgaben bei Buchungsstelle 71000 dürfen bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei Buchungsstelle 02700 geleistet werden.
- f) Die Ausgaben des Erfolgsplanes und des Finanzierungsplanes sind in das Folgejahr übertragbar.
- g) Die Leiterin oder der Leiter des Ausbildungszentrums für Verwaltung kann Regelungen zur Budgetierung und zur Budgetverantwortung treffen.

Altenholz, 1. Dezember 2016


Der Vorsitzende des Kuratoriums

Wirtschaftsplan des Ausbildungszentrums für Verwaltung für das Jahr 2017

2.2 Erfolgsplan

A. Einnahmen

Bezeichnung	Ansatz 2017	Ansatz 2016	Ergebnis 2015
1. Betriebseinnahmen			
01100 Kostenanteile	1.936.800	1.650.900	1.439.200,00
01200 Gebühr zur Sicherstellung des Lehrbetriebes	246.300	252.000	254.980,02
01300 Benutzungsgebühren	8.580.000	7.638.800	7.094.049,16
01400 Beratungs- und Serviceleistungen	694.000	564.000	735.797,61
01500 Raumnutzungsgebühren	8.000	14.500	18.877,50
01600 Unterkunftsgebühren	439.700	449.500	487.051,94
Summe 1	11.904.800	10.569.700	10.029.956,23
2. Sonstige Einnahmen			
02100 Projektförderung	0	0	42.904,37
02200 Pachteinnahmen	26.000	26.000	27.360,80
02300 Allgemeine Betriebseinnahmen	24.100	24.100	23.977,65
02400 Schadensfälle, Versicherungsleistungen	1.000	1.000	1.662,33
02500 Vermischte Einnahmen	1.000	1.000	2,20
02600 Erstattung von Betriebskosten	3.000	3.000	3.258,66
02700 Drittmittel, angewandte Forschung	10.000	10.000	17.503,42
Summe 2	65.100	65.100	116.669,43
3. Zinseinnahmen und ähnliche Einnahmen			
03100 Mehrwertsteuer	13.000	15.000	14.806,63
03200 Zinseinnahmen	1.000	3.500	3.727,46
03300 Steuererstattungen	0	0	0,00
03350 Bereichsübergreifende Einsätze	6.300	3.500	9.538,81
03400 Ausgleichsbetrag (vom Finanzierungsplan)	186.800	108.000	0,00
Summe 3	207.100	130.000	28.072,90
Gesamteinnahmen	12.177.000	10.764.800	10.174.698,56

Wirtschaftsplan des Ausbildungszentrums für Verwaltung für das Jahr 2017

2.2 Erfolgsplan

B. Ausgaben

Bezeichnung	Ansatz 2017	Ansatz 2016	Ergebnis 2015
5. Personalausgaben			
5.1 Gehälter			
51100 Gehälter	5.892.700	5.127.000	4.775.697,12
51200 Honorare und Reisekosten (nebenamtl. Kräfte)	2.103.000	1.915.100	1.826.048,27
5.2 Soziale Abgaben und Aufwendungen			
52100 Versorgungsrechtliche Absicherung (Aktive)	1.277.800	1.141.500	1.014.997,04
52200 Versorgungsbezüge (Passive)	201.300	172.200	187.861,42
52300 Beihilfe	375.000	270.000	351.905,15
52400 Soziale Abgaben und Aufwendungen	797.500	680.500	625.243,04
52500 Personalnebenausgaben	68.300	55.300	48.211,83
Summe 5	10.715.600	9.361.600	8.829.963,87
6. Sonstige betriebliche Ausgaben			
6.1 Personalbezogene Sachausgaben			
61100 Personalbezogene Sachausgaben	115.000	97.200	60.100,77
6.2 Bewirtschaftung und Instandsetzung			
62100 Grundstücks- u. Gebäudebezogene Sachausg.	900.700	886.700	794.307,38
6.3 Ausgaben für den Geschäftsbetrieb			
63100 Ausgaben laufender Geschäftsbetrieb	298.800	285.400	264.836,55
63300 Lehre, Forschung, Bibliothek, Veranstaltungen	87.000	76.000	66.642,52
63400 Beratungs- und Serviceleistungen	0	0	0,00
63500 Projektförderung	0	0	1.252,34
63600 Versicherungen	20.600	19.400	18.598,26
63700 Steuern	13.000	15.000	15.002,75
Summe 6	1.435.100	1.379.700	1.220.740,57
7. Übrige Ausgaben			
71000 Drittmittel, angewandte Forschung	10.000	10.000	17.491,59
Summe 7	10.000	10.000	17.491,59
8. Zinsausgaben und ähnliche Aufwendungen			
81000 Deckungsreserve	10.000	10.000	0,00
81500 Bereichsübergreifende Einsätze	6.300	3.500	9.538,81
82000 Ausgleichsbetrag (an den Finanzierungsplan)	0	0	96.963,72
Summe 8	16.300	13.500	106.502,53
Gesamtausgaben	12.177.000	10.764.800	10.174.698,56

Wirtschaftsplan des Ausbildungszentrums für Verwaltung für das Jahr 2017

2.3 Finanzierungsplan

Bezeichnung	Ansatz 2017	Ansatz 2016	Ergebnis 2015
1. Finanzbedarf			
1.1 Investitionen			
91000 Investive Ausgaben - Standort Altenholz	98.000	100.500	81.455,81
92000 Investive Ausgaben - Standort Bordesholm	87.800	85.000	106.280,01
93000 Investive Ausgaben - Standort Reinfeld	0	0	0,00
Summe 1.1	185.800	185.500	187.735,82
1.2 Sonstiger Finanzbedarf			
94000 Ausgleichsbetrag (an den Erfolgsplan)	186.800	108.000	0,00
95000 Zuführung an die Allgemeine Rücklage	0	0	0,00
Summe 1.2	186.800	108.000	0,00
Summe Finanzbedarf	372.600	293.500	187.735,82
2. Deckungsmittel			
34100 Einnahme aus Verkaufserlöse	0	0	0,00
34200 Ausgleichsbetrag (vom Erfolgsplan)	0	0	96.963,72
34300 Entnahme aus der Allgemeinen Rücklage	372.600	293.500	90.772,10
Summe Deckungsmittel	372.600	293.500	187.735,82
3. Noch verfügbare Deckungsmittel (+) bzw. nicht gedeckter Finanzbedarf (-)	0	0	0,00